

# Walzerschritt und Polkahit

## Johann Strauß für Kinder

Ein Konzert unter Donner und Blitz mit Tritsch-Tratsch  
an der schönen blauen Donau für Menschen ab 5 zum 200. Geburtstag  
des Walzerkönigs

**Dirigent: ERKE DUIT**

**Erzähler und Konzept: MARKO SIMSA**

Alles dreht sich diesmal um die schwungvolle Musik des berühmten Walzer- und Polkakönigs Johann Strauß-Sohn, seiner Brüder und seines Vaters. Und da kann sich das junge Publikum auf einige musikalische Überraschungen freuen.

Denn wer hat schon einmal die „Tritsch-Tratsch-Polka“ gesungen? Das ist gar nicht schwer: „Emsig wie die Bienen, summ, summ...“ klingt es da im großen Chor. Wer hat den Kuckucksruf der „Krapfenwaldl-Polka“ gehört und gleich auch nachgemacht? Wer denkt bei der „Pizzicato-Polka“, die sich Johann Strauß-Sohn gemeinsam mit seinem Bruder Josef ausgedacht hat, mehr an Pizza statt an das Zupfen der Saiten? Wem ist der Blitz bei der Polka „Unter Donner und Blitz“ viel zu laut? Und wer hat schon einmal mit seiner Lehrerin zur Melodie der „Schönen blauen Donau“ Walzer getanzt?

Marko Simsa führt durch das Programm und lädt sein Publikum zum kräftigen Mitsingen und natürlich auch zum Mittanzen ein!

### **Folgende Werke erklingen im Laufe des Konzerts:**

**Johann Strauß-Sohn, Vergnügungszug. Polka op. 281**

**Josef Strauß, Buchstaben-Polka op. 252**

**Josef Strauß, Ohne Sorgen. Polka op. 271**

**Johann Strauß-Sohn und Josef Strauß, Pizzicato-Polka**

**Johann Strauß-Sohn, Tritsch-Tratsch-Polka op. 214**

**Johann Strauß-Sohn, Im Krapfenwaldl. Polka op. 336**

**Johann Strauß-Sohn, Unter Donner und Blitz. Polka op. 324**

**Johann Strauß, An der schönen blauen Donau. Walzer op. 314**

**Johann Strauß-Vater, Radetzky-Marsch op. 228**



## Die Familie („Walzer-Dynastie“) Strauß

### Johann Strauß (Vater)

Geburtstag: 14. März 1804

Geburtsort: Wien/Österreich

Gestorben am: 25. September 1849 in Wien/Österreich

Kinder: sechs Kinder mit seiner Ehefrau Anna. Drei Söhne wurden auch Musiker: Johann, Josef und Eduard. Er verließ seine Frau und bekam mit seiner neuen Lebensgefährtin weitere acht Kinder.

Instrumente: Geige und Bratsche

Kompositionen: über 250 Werke, darunter viele Walzer, Polkas und Märsche

Bekanntestes Werk: Radetzky-Marsch

Außerdem wichtig:

Johann Strauß Vater war Musiker, Dirigent und Komponist. Mit eigenem Orchester (damals sagte man auch „Kapelle“) spielte er seine Tanzkompositionen für das Wiener Publikum und wurde in seiner Heimatstadt sehr beliebt.

In unserem Konzert erklingt von ihm: „Radetzky-Marsch“

### Der Berühmteste: Johann Strauß (Sohn)

Geburtstag: 25. Oktober 1825 in Wien/Österreich

Gestorben am: 3. Juni 1899 in Wien/Österreich

Geschwister:

unter anderem Josef Strauß und Eduard Strauß, beide erfolgreiche Musiker und Komponisten.

Kinder:

Johann Strauß war zwar dreimal verheiratet, hatte aber keine Kinder



### Instrumente:

Die Geige war sein Lieblingsinstrument. Er übte sogar vor dem Spiegel, um beim Musizieren auf der Bühne mit seinen Bewegungen besonders gut auszusehen. Außerdem spielte er Klavier.

### Kompositionen:

über 500 Werke, darunter 18 Operetten und viele Walzer und Polkas



Marko Simsa vor dem Johann-Strauß-(Sohn)-Denkmal in Wien

### Bekannteste Werke:

Die Fledermaus, Wiener Blut, Eine Nacht in Venedig, Der Zigeunerbaron (Operetten), An der schönen blauen Donau, Frühlingsstimmen, Geschichten aus dem Wiener Wald (Walzer), Tritsch-Tratsch-Polka, Unter Donner und Blitz, Vergnügungszug, Im Krapfenwaldl (Polkas), Pizzicato-Polka (gemeinsam mit Josef Strauß)

### Reisen:

Johann Strauß-Sohn kam auf seinen Reisen unter anderem nach Deutschland, England, Russland und sogar bis nach Amerika, wo er stürmisch umjubelt wurde.

### Außerdem wichtig:

Johann Strauß-Vater wollte gar nicht, dass sein Sohn Musiker wird. So übte Johann Strauß-Sohn manchmal sogar heimlich auf seiner Geige. Und es dauerte gar nicht lang, da wurde er in Wien bekannter und beliebter als sein Vater. Er gründete als junger Erwachsener ein Orchester und gab mit seinen Tanzmelodien unzählige Konzerte. Zuerst in Wien, später aber auch in vielen anderen Ländern. Bald wurde er der „Walzerkönig“ genannt. Dabei tanzte er selbst gar nicht gern und auch nicht gut.

Aber für seine Musik liebten ihn die Menschen rund um die Welt. Der ägyptische Vizekönig schenkte ihm vor Begeisterung zwei Giraffen. Und in Amerika dirigierte Johann Strauß-Sohn das größte Konzert seines Lebens: Vor 50.000 Zuhörern dirigierte er 2.000 Musiker und einen Chor mit 20.000 Sängern. Stell dir vor, die größte Trommel des Orchesters war dreieinhalb Meter hoch und 270 Kilogramm schwer. Damit seine Anweisungen alle Mitwirkenden erkannten (damals gab es ja noch keine Filmkameras und Videoleinwände!) unterstützten ihn beim Dirigieren 100 Hilfsdirigenten.



## **Josef Strauß**

Geburtstag: 22. August 1827 in Wien

Gestorben am: 21. Juli 1870 in Wien

Instrumente: Klavier, Geige

Kompositionen: über 300 Werke, vor allem Walzer und Polkas

Bekannteste Werke:

Dorfschwalben aus Österreich (Walzer), Ohne Sorgen!, Plappermäulchen (Polka)  
Pizzicato-Polka (gemeinsam mit Johann Strauß-Sohn)

Außerdem wichtig:

Josef Strauß war Techniker und Mathematiker, bevor er als Komponist und Dirigent in Erscheinung trat. Zum Beispiel war er technischer Zeichner für eine Maschinenbaufirma und erfand sogar eine Straßenkehrmaschine mit drehenden Bürsten.

In unserem Konzert erklingt von ihm

„Pizzicato-Polka“ (komponiert mit Johann Strauß-Sohn), „Ohne Sorgen“ Polka,  
„Buchstaben-Polka“

**Eduard Strauß**, der jüngste der drei Söhne von Johann Strauß (Vater)

Von Eduard erklingt heute zwar kein Werk in unserem Konzert. Trotzdem wollen wir ihn nicht unerwähnt lassen:

Geburtstag: 15. März 1835 in Wien

Gestorben am: 28. Dezember 1918 in Wien

Der jüngste Bruder Eduard hatte viel Spaß daran, sich Wörter aus anderen Sprachen zu merken. In der Schule lernte er deshalb Latein, Griechisch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. So gerne wollte er später die Welt bereisen und im Ausland arbeiten.

Doch er sollte seine Brüder Schani und Josef unterstützen. Denn beide waren in Europa und sogar bis Amerika und Russland berühmt und konnten die vielen Anfragen aus aller Welt nicht mehr erfüllen. So lernte Eduard zuerst Harfe zu spielen und musizierte im Orchester seiner Brüder. Dann wurde auch er Kapellmeister, um mit dem Johann Strauß-Orchester im In- und Ausland erfolgreiche Konzerte aufzuführen ...



## Was ist...

### ...Die Polka

Die Polka ist ein sehr schwungvoller Tanz im 2/4-Takt. Es tanzen immer zwei miteinander, meist ein Mann und eine Frau. Die beiden drehen sich beim Tanzen mit schnellen Schritten oder Sprüngen im Kreis. Je schneller die Polka, umso schneller drehen sie sich. Es kommt nicht selten vor, dass die beiden am Ende des Tanzes so richtig schwindlig sind und mit unsicheren Schritten die Tanzfläche verlassen.



### ...Der Walzer

Die Bezeichnung des Walzers wurde von „walzen“ abgeleitet, was soviel wie „drehen“ bedeutet. Auch beim Walzer tanzen zwei miteinander, nur drehen sich die Tänzerinnen und Tänzer im 3/4-Takt. In Österreich wird mit dem Walzer „An der schönen blauen Donau“ traditionell das neue Jahr begrüßt.





## **Zum Mitmachen**

### **Hier der Text zum Mitsingen für die Tritsch-Tratsch-Polka**

*Wie geht's? Wie steht's? Schon lange nicht geseh'n!  
Nicht recht! Nicht schlecht! Es muss halt weiter geh'n!  
Woher? Wohin? Ich hab' jetzt keine Zeit!  
Daher! Dahin! Es hat mich sehr gefreut!*

*So rast die Zeit mit Geschwindigkeit,  
hier und dort, immer fort!  
Und keiner hat für den ander'n Zeit,  
weil die Hast keine Zeit lasst!*

*Wetter ziehen, Wolken fliehen, Blitze brennen, Menschen rennen.  
Krach! Da schlägt das Ungewitter mitten in die Hast hinein.  
Doch die Uhr bleibt nicht steh'n und die Zeit muss vergeh'n,  
weil die ander'n weiter wandern!*

*Wie geht's? Wie steht's? Schon lange nicht geseh'n!  
Nicht recht! Nicht schlecht! Es muss halt weiter geh'n!  
Woher? Wohin? Ich hab' jetzt keine Zeit!  
Daher! Dahin! Es tut mir furchtbar leid!*

*Emsig wie die Bienen, summ, summ,  
schwirren, summ, summ, flirren, summ, summ,  
hin und her im Grünen, summ, summ,  
muss man fleißig Zeit gewinnen, summ, summ, summ. (2x)*

*Doch einmal wird es ohne Eile geh'n,  
dann bleibt die Uhr ja jedem einmal steh'n,  
wird doch die Erd' sich ruhig weiterdreh'n,  
noch lang, noch lang sich dreh'n!*

*Emsig wie die Bienen, ...*

*Wie geht's? Wie steht's? Schon lange nicht geseh'n!  
Nicht recht! Nicht schlecht! Es muss halt weiter geh'n!  
Woher? Wohin? Ich hab' jetzt keine Zeit!  
Daher! Dahin! Es tut mir sehr leid!  
Guten Tag! Gute Nacht!  
Mach die Augen zu! Schlaf in guter Ruh'! Gute Nacht!*



## Hier die Tanzanleitung für die Ohne-Sorgen-Polka

Für die Polka brauchst du eine Partnerin oder einen Partner, denn es tanzen immer zwei miteinander.

Immer wenn es heißt „Polka tanzen!“, stellt euch gegenüber voneinander auf, legt euch gegenseitig die Hände auf die Schultern und dann hüpfst ihr abwechselnd zweimal auf einem Bein, und dann zweimal auf dem anderen Bein. Das ist die einfachste Art, eine Polka zu tanzen.

Und beim Hüpfen sollt ihr euch noch miteinander im Kreis drehen!

Jedes Mal aber, wenn ihr bei uns vier Mal die Pauke hört, stellt ihr euch nebeneinander auf, und es kommen sechs Schritte im Takt nach vorne, danach ein kräftiger Klatscher, dann wieder sechs Schritte zurück und noch ein Klatscher.

## Erke Duit

Der in Bremen geborene Erke Duit ist Dirigent, Komponist und Leiter mehrerer Chöre und Ensembles. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien im Fach Kirchenmusik mit Schwerpunkten Chorleitung, Tonsatz und kirchliche Komposition. Zudem studierte er Medienkomposition und Dirigieren. Am Biola College, Los Angeles vervollständigte er seine Studien an der Orgel bei Charles Shaffer.

Erke Duit ist Vater eines Sohnes und einer Tochter. Seit 2005 lehrt er am Konservatorium der Stadt Wien Musikalische Interpretation und Rollengestaltung.

## Marko Simsa

Alles Wichtige zu Marko Simsa sowie eine Liste seiner zahlreichen Veröffentlichungen finden Sie auf seiner Homepage: [www.markosimsa.at](http://www.markosimsa.at)

## NEU: Das Buch zum Konzert

**Das Buch zum 200. Geburtstag im Strauß-Jahr 2025**

Johann Strauß für Kinder - Walzerschritt und Polkahit. Ein musikalisches Bilderbuch zum Mitsingen und Mittanzen für Kinder ab 5.

Illustrationen: Silke Brix

JUMBO Verlag, ISBN: 978-3-8337-4800-4  
32 Seiten - Preis: € 24,70.-

